

Freistellung für die 72-Stunden-Aktion des BDKJ



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen liegt ein Antrag auf Freistellung für die Teilnahme an der 72-Stunden-Aktion des BDKJ vor. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie gerne über die Aktion informieren:

Der Grundgedanke: „In 72 Stunden die Welt besser machen“

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Leiter*innen stellen sich der Herausforderung, in **72 Stunden** eine gemeinnützige soziale, ökologische, interkulturelle oder politische Aufgabe zu lösen - und das zeitgleich mit den anderen Aktionsgruppen der 72-Stunden-Aktion. Damit setzen sie ein deutliches Zeichen der Solidarität. Mit Spaß und Engagement werden sie dort anpacken, wo es sonst niemand tut, wo das Geld fehlt oder die Bereitschaft, anderen unter die Arme zu greifen.

72 Stunden – Gesellschaft gestalten

Mit der **72-Stunden-Aktion** zeigen Kinder und Jugendliche, was Solidarität bewirkt und wie scheinbar Unmögliches durch Kreativität und Know-how aller Beteiligten dennoch gelingt. Sie zeigen zudem, dass sich auch in Zeiten der allgemeinen Resignation und Individualisierung Gesellschaft gestalten lässt und erweitern durch die Arbeit in der Gruppe ihre sozialen Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative.

72 Stunden – Aufsichtspflicht

Ehrenamtliche Gruppenleiter*innen übernehmen während der Aktion, vergleichbar mit einer Freizeitmaßnahme, die Aufsicht über Kinder und Jugendliche in ihrer Aktionsgruppe. Sie leiten diese in den Aufgaben an, die sie im Projekt beitragen können.

72 Stunden – eine Erfolgsgeschichte in Baden-Württemberg

Bei der letzten 72-Stunden-Aktion 2019 haben sich landesweit rund 20.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in knapp 600 Projekten engagiert. Das ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten ist in jedem Fall unterstützenswert.

Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend – Träger der 72-Stunden-Aktion

Die Überzeugung, dass ein Handeln aus unserem christlichen Verständnis heraus die Welt besser machen kann, ist der Motor für die **72-Stunden-Aktion** und der Grund für den BDKJ, die Aktion erneut durchzuführen

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie die Aktion unterstützen und den Antrag ihres*ihres Mitarbeiter*in genehmigen.

Mit freundlichen Grüßen

Fiona Hamann und Christian Fröhlecke
Projektkoordinator*innen 72h Aktion Rutesheim